

Germany-Datteln: Engineering services

OJ S 206/2022 25/10/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Datteln

Postal address: Speeckstraße 1

Town: Datteln

NUTS code: DEA36 Recklinghausen

Postal code: 45711

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle WNA Datteln

E-mail: WNA-Datteln@wsv.bund.de

Telephone: +49 2363-1040

Fax: +49 2363-104222

Internet address(es):

Main address: <http://www.wna-datteln.wsv.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=484230>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=484230>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr und Infrastruktur

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ausbau WDK bis Marl: Teilprojekt Schleusenstandorte; Objekt- und Tragwerksplanung und Planung der technischen Ausrüstung für die Schleusen, Schleusenbrücken, Vorhäfen und Pumpwerke in Friedrichsfeld (FRI), Hünxe (HUE) und Dorsten (DOR)

Reference number: 3833SB5/234.03/AusbauWDKbisMarl

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Ausbau WDK bis Marl (km 2 bis km 40), Gesamtprojekt: „Ausbau WDK bis Marl“, ist Teil des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) 2030, Projekt W23 und im Wasserstraßenausbaugesetz verankert. Über die Genehmigung der Entwurfs-Haushaltsunterlage 36 (E-HU036) wurde zusätzlich der Streckenausbau vom Rhein bis km 1 im Gesamtprojekt verankert. Nun umfasst der Projektumfang den WDK vom Rhein bis Marl (km 0 bis km 40).

Im Verkehrswegeplan ist folgendes festgelegt:

Mit dem Ausbau WDK und dem Ersatzbau der Schleusen in diesem Bereich für das 3,40 m abgeladene Großmotorgüterschiff (GMS) und Schubverbände (SV) soll die mögliche Auslastung der Fahrzeuge auf dem WDK bis Marl erhöht und damit die Kapazität des WDK gesteigert werden. Die Verkehrsbelastung im Jahr 2030 (Maximalwert der betroffenen Streckenabschnitte) wird derzeit mit 23,5 Mio. t beziffert.

Hierzu sind, um einen durchgehenden, uneingeschränkten Verkehr von Containerschiffen mit zwei Containerlagen sowie von Chemietankern bei entsprechenden Ladungszuständen (Leerfahrten)

- der Ersatzneubau der „Großen Schleusen“ an den Standorten Friedrichsfeld, Hünxe und Dorsten, sowie der Ersatzneubau der Pumpwerke,

- die Herstellung größerer Brückendurchfahrtshöhen auf das Maß von 5,25 m über dem oberen Grenzwasserstand (GWO) im Zuge von Ersatzneubauten von Brücken und

- die Vergrößerung der Wassertiefe auf 4,70 m durch Abgraben der Kanalsohle, bzw. Wasseranspannungen

notwendig.

Im Vertrag zum Teilprojekt Schleusenstandorte werden die dafür erforderlichen Leistungen mit den Planungsphasen 1 und 2, optional 3 zur Erstellung

- der Variantendiskussion,
- des Vorentwurfs,
- des Entwurf-HU Bau,
- der Genehmigungsunterlagen,
- der Entwürfe-AU und
- der Ausschreibungsunterlagen

als Grundlage für die Neuplanung der Schleusen, Schleusenbrücken, Vorhäfen und Pumpwerke an den Schleusenstandorten FRI, HUE und DOR vergeben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA36 Recklinghausen

II.2.4. Description of the procurement

Der Ausbau WDK bis Marl (km 2 bis km 40) - Projekt: „Ausbau WDK bis Marl“ - ist Teil des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) 2030 - Projekt W23 und im Wasserstraßenausbaugesetz verankert. Über die Genehmigung der Entwurfs-Haushaltsunterlage 36 (E-HU036) wurde zusätzlich der Streckenausbau vom Rhein bis km 1 im Gesamtprojekt verankert. Nun umfasst der Projektumfang den WDK vom Rhein bis Marl (km 0 bis km 40).

Im Verkehrswegeplan ist folgendes festgelegt:

Mit dem Ausbau WDK und dem Ersatzbau der Schleusen in diesem Bereich für das 3,40 m abgeladene Großmotorgüterschiff (GMS) und Schubverbände (SV) soll die mögliche Auslastung der Fahrzeuge auf dem WDK bis Marl erhöht und damit die Kapazität des WDK gesteigert werden. Die Verkehrsbelastung im Jahr 2030 (Maximalwert der betroffenen Streckenabschnitte) wird derzeit mit 23,5 Mio. t beziffert.

Hierzu sind, um einen durchgehenden, uneingeschränkten Verkehr von Containerschiffen mit zwei Containerlagen sowie von Chemietankern bei entsprechenden Ladungszuständen (Leerfahrten)

- der Ersatzneubau der „Großen Schleusen“ an den Standorten Friedrichsfeld, Hünxe und Dorsten, sowie der Ersatzneubau der Pumpwerke,

- die Herstellung größerer Brückendurchfahrtshöhen auf das Maß von 5,25 m über dem oberen Grenzwasserstand (GWO) im Zuge von Ersatzneubauten von Brücken und

- die Vergrößerung der Wassertiefe auf 4,70 m durch Abgraben der Kanalsohle, bzw.

Wasseranspannungen

notwendig.

Im Vertrag zum Teilprojekt Schleusenstandorte werden die dafür erforderlichen Leistungen mit den Planungsphasen 1 und 2, optional 3 zur Erstellung

- der Variantendiskussion,

- des Vorentwurfs,

- des Entwurf-HU Bau,

- der Genehmigungsunterlagen,

- der Entwürfe-AU und

- der Ausschreibungsunterlagen

als Grundlage für die Neuplanung der Schleusen, Schleusenbrücken, Vorhäfen und Pumpwerke an den Schleusenstandorten FRI, HUE und DOR vergeben.

In Anlehnung an die HOAI erfolgt die Vergütung dieser Leistungen anhand der Leistungsbilder

- Objektplanung,

- Tragwerksplanung,

- Technische Ausrüstung und

- Freianlagen.

Die Leistungsbilder wurden entsprechend den einzelnen Objekten zugeordnet. Darüberhinaus sind weitere Leistungen wie z.B.

- BIM,

- Bauwerksüberwachung,

- Öffentlichkeitsarbeit und

- Wasserbewirtschaftungskonzept

erforderlich (Aufzählung nicht vollständig).

Es ist eine stufenweise Vergabe dieser Leistungen vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 96

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Leistungsphasen 1 und 2 der zu beauftragenden Leistungsbilder werden fest beauftragt.

Es kann eine stufenweise Beauftragung der anschließenden Leistungsphase 3 erfolgen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung nach §45 Abs.4, Punkt 4 VgV kann durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung“ erbracht werden. Das zugehörige Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung Teilnahmewettbewerb“

wird vom AG kostenlos über die E-Vergabepattform des Bundes zur Verfügung gestellt (Formblatt 133/333a-F).

Folgende Erklärungen sind abzugeben:

Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren über vergleichbare Leistungen (Planungsleistungen oder Bau von Wehren, Wasserkraftanlagen und Pumpwerken in/an Wasserstraßen, Planungsleistungen oder Bau von Schleusenanlagen), sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Wichtung: 30%

5 Punkte bei einem Gesamtumsatz $\geq 2.500.000$ EUR / Jahr

4 Punkte bei einem Gesamtumsatz $\geq 2.000.000$ EUR / Jahr

3 Punkte bei einem Gesamtumsatz $\geq 1.500.000$ EUR / Jahr

2 Punkte bei einem Gesamtumsatz $\geq 1.000.000$ EUR / Jahr

1 Punkt bei einem Gesamtumsatz ≥ 500.000 EUR / Jahr

0 Punkte bei einem Gesamtumsatz < 500.000 EUR / Jahr

Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis der Leistung insgesamt von den Bewerbern der Bietergemeinschaft zu erbringen, der Wert muss im Durchschnitt der letzten 3 Jahre jährlich erreicht sein.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung nach §46 Abs.3, Punkt 1. 2. und 8. VgV kann durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung“ erbracht werden. Das zugehörige Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung Teilnahmewettbewerb“ wird vom AG kostenlos über die E- Vergabeplattform des Bundes zur Verfügung gestellt (Formblatt 133/333a- F).

Folgende Erklärungen sind abzugeben:

Referenzen:

Erklärung, dass der Bieter in den letzten zehn Jahren Leistungen erbracht hat, die mit der zu vergebenden Leistung (Leistungsphase 2-6 der HOAI) vergleichbar sind.

Der Nachweis der erbrachten Leistungen kann durch Vorlage der unterschriebenen und gestempelten Referenzen der Auftraggeber erfolgen oder durch Vorlage einer Auflistung der Referenzen, aus denen

- Projekt (Bezeichnung der Maßnahme)
- Name des Unternehmens welches die Referenz vorlegt
- Auftraggeber (beauftragende Stelle-Fachbereich)
- Leistungszeitraum
- Auftragswert (Netto)
- Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen, einschließlich Benennung der erbrachten Leistungsphasen

hervorgehen. Referenzen über nicht vergleichbare Leistungen werden nicht gewertet!

Als vergleichbare Leistungen werden definiert:

Planungsleistungen oder Bau von Wehren, Wasserkraftanlagen und Pumpwerken in/an Wasserstraßen, Planungsleistungen oder Bau von Schleusenanlagen

Unternehmen, die weniger als 3 wertbare Referenzen vorlegen sind nicht geeignet.

Wichtung: 45%

5 Punkte: 7 vergleichbare Referenzen

4 Punkte: 6 vergleichbare Referenzen

3 Punkte: 5 vergleichbare Referenzen

2 Punkte: 4 vergleichbare Referenzen

1 Punkt: 3 vergleichbare Referenzen

0 Punkte: 0, 1 oder 2 vergleichbare Referenzen

Anzahl der Führungskräfte:

Zur Bewertung wird die durchschnittliche Anzahl der Führungskräfte und der Mitarbeiter für vergleichbare Leistungen im Verkehrswasserbau der letzten 3 Geschäftsjahre gemittelt und mit der nachfolgenden Mitarbeiteranzahl verglichen.

Wichtung: 15%

Bewertungsmaßstab:

5 Punkte: über 30 Mitarbeiter

4 Punkte: 26 - 30 Mitarbeiter

3 Punkte: 21 - 25 Mitarbeiter

2 Punkte: 16 - 20 Mitarbeiter

1 Punkt: 11 - 15 Mitarbeiter

0 Punkte: unter 10 Mitarbeiter

Anzahl Mitarbeiter:

Die Anzahl an Mitarbeitern lässt auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers schließen. Sie bildet die Möglichkeiten des Bewerbers ab, die erforderlichen Arbeiten und Leistungen durch eigenes Personal durchzuführen und Ausfälle kompensieren zu können

Wichtung: 10 %

Bewertungsmaßstab:

5 Punkte: über 60 Mitarbeiter

4 Punkte: 51 - 60 Mitarbeiter

3 Punkte: 41 - 50 Mitarbeiter
2 Punkte: 31 - 40 Mitarbeiter
1 Punkt: 21 - 30 Mitarbeiter
0 Punkte: unter 20 Mitarbeiter

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/11/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 10/03/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Town: Bonn

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/10/2022